

# Still wie die Nacht

(Altdeutsches Liebeslied)

Carl Bohm  
für Männerchor und Klavier

*Tranquillo, ma non troppo lento*

Bearb.: G. ANTON

T.

B.

Klav.

*rall.*

*a tempo*

*p*

Still wie die Nacht,

*mf* wie das Meer

*mf*

*p*

*a tempo*

*p*

*mf*

*rall.*

*a tempo*

soll keine Lie - - - be sein!

*rall.*

*a tempo*

*Tranquillo, ma sempre più a più crescendo e animato*

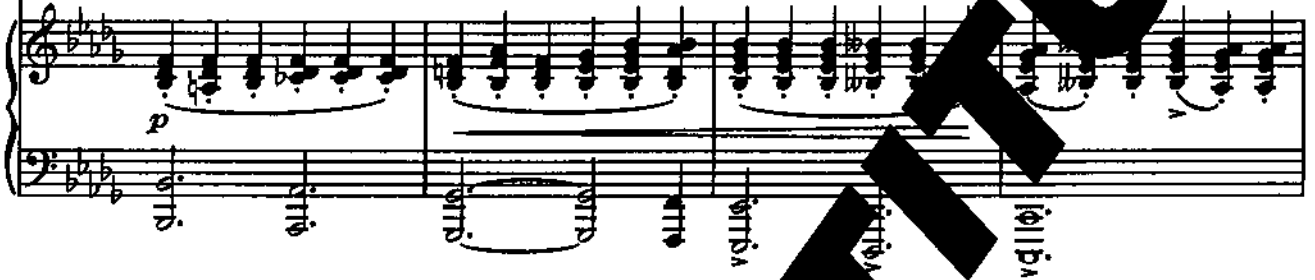
*p* Still wie die Nacht und tief wie das Meer, wie das Meer.

*f* Meer



*Tranquillo, ma sempre più a più crescendo e animato*

*p*



*rall.*

soll deine Liebe, deine Liebe sein,



*ll.*



*pp* soll deine Liebe sein!

*pp* soll deine, soll deine Liebe sein!

*pp* soll deine Liebe sein!

*rall. a tempo*



*pp*

*rall. a tempo*



*mf* Wenn — mich  
 Wenn du mich,  
*mf* Wenn du mich

*poco rall.* *a tempo*

liebst, so — wie ich will ich dein  
 wenn — du — mich liebst, wie ich will ich dein  
 liebst, so dich, *p* will ich dein

*p*

*rall.* *mpo* *animato*  
 ei — gen sein. Heiß — wie der  
 ei — gen sein. Heiß — wie — der  
 ei — gen sein. Heiß wie — der  
*rall.* *a tempo* *animato*

Stahl und fest wie der Stein

heiß wie der Stahl, und fest — wie der Stein, wie der Stein soll dei - ne Lie - be sei - ne

Lie - - be sein, — so dei - ne Lie - - be

*a tempo* sein, — soll dei - ne Lie - - - be sein. — *rall.*

sein, — ne - soll dei - ne, soll dei - ne Lie - be sein. —  
sein, soll die - e, soll dei - ne, soll dei - ne Lie - be sein. —

*f* soll dei - ne Lie - - be sein. —